

Dr. Manfred Nelting

"Die Bedeutung propriozeptiver Wahrnehmung im psychosomatischen Therapie-Prozess
am Beispiel des therapeutischen Qigongs"

Kurzbeschreibung:

Propriozeptive Wahrnehmung hat für Menschen, denen symbolisch der Boden unter den Füßen weggezogen wurde, wie bei Depression und Burn-out, eine besondere Bedeutung in der Therapie. Sinnliches Spüren des Bodens, der Verankerung und der Verortung im Raum geben eine basale Grundlage für den psychosomatischen Therapie-Prozess und speziell für die Psychotherapie. "Propriozeption strukturiert das Ich" sagte Prof. Thure von Üexküll einmal. Und unsere klinische Erfahrung zeigt entsprechend, daß gerade der Mut zur Konfrontation mit sich selbst dabei gestärkt wird. Gleichzeitig fördert propriozeptive Wahrnehmung die Bewußtheit von Körperlichkeit im Therapieprozess. Qigong ist dabei ein ideales propriozeptives Konzept im klinischen Alltag.